

appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB) - www.appenzellbern.ch

Liebe Ehren-, Frei- und Aktivmitglieder, geschätzte Gönner und Interessenten

Mit Freude und grosser Genugtuung blicken wir auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Es sind alle Aktivitäten zur grossen Zufriedenheit abgelaufen, und der Vorstand durfte viele positive Reaktionen entgegennehmen.

Wir werden uns auch in Zukunft wieder bemühen, euch ein vielfältiges Angebot zu präsentieren und euch damit Freude zu bereiten. Gerne hoffen wir weiterhin auf eine rege Beteiligung an unseren Anlässen von eurer Seite.

*Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Gönnern
gute Gesundheit, frohe Festtage und es guet's Neus!
Häbet sorg ond bliibed gsond!*

Wir informieren euch gerne über unsere Vereinsaktivitäten mit folgenden Beiträgen:

Nächste Veranstaltungen

- **Mitgliederversammlung am Sonntag, 25. Januar 2026, 17 Uhr**
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen zur 111. Hauptversammlung im Gasthaus Ochsen in Münsingen. (Siehe separate Einladung für Mitglieder)
- **Fraue-Zmittag (Mittagessen der Frauen mit gemütlichem Beisammensein) im Restaurant Bärenhöfli, Zeughausgasse 41, Bern, am Mittwoch, 11. Februar 2026 um 12.30 Uhr.** Erreicht wird das Restaurant zu Fuss oder per Tram bis Haltestelle Kornhausplatz oder vom Waisenhausplatz her, mit Tram bis Bärenplatz. Auskunft und Anmeldung bis 3. Februar an Erna Schweizer-Tobler, Tel. 079 267 42 44 per Anruf oder SMS oder via Mail an schweizererna@bluewin.ch.

Berichte über zurückliegende Veranstaltungen

Öffentlicher Filmabend vom 17. Oktober in Zollikofen

Gegen 60 Personen trafen sich zum bereits zwölften jährlich stattfindenden Kinobend zum Film «BEYOND TRADITION, Kraft der Naturstimmen» von Thomas Rickenmann.

Diesmal stand nicht ein eigentlicher Heimatfilm auf dem Programm, sondern eine Gegenüberstellung des appenzellischen Naturjodels zu ähnlichen Gepflogenheiten in Norwegen und in Georgien. Für alle ist aber der Ursprung ziemlich derselbe, das Jodeln, oder eben Joiken, ist ein Ausdruck der Gefühle und kommt ganz aus dem Innern des Menschen. Dabei können sich durchaus altbewährte Traditionen mit mutigen Innovationen vermischen. Beides hat seine Reize, ist aber nicht für jedermann gleich bekömmlich.

Wie üblich umrahmte das Chörli den Abend appenzellisch, aber zum Thema passend auch mit einem besonderen Vortrag vom Zäuerli übergehend zu einem Gospel aus Tansania. Dem Publikum gefiel der Auftritt offensichtlich, denn am Applaus wurde gar nicht gegeizt.

Den Ausklang des Abends beging das Chörli wie gewohnt beim gemütlichen «zämehöckle ond ruggussele».

Gastauftritt des Chörlis in der Burgkirche Ringgenberg vom 2. November

Auf Vermittlung unserer Kassierin Erna Schweizer durfte das Chörli den Sonntags-Gottesdienst in Ringgenberg musikalisch umrahmen. Der mitgereiste Chörli-Anhang erlebte einen stimmungsvollen Gottesdienst, angereichert mit fünf auf den Anlass ausgerichtete Darbietungen des Chörlis. Herr Pfarrer Martin Koelbing nahm für seine Gedanken und auch für die Predigt engen Bezug auf die vorgetragenen Lieder. Im anschliessenden Kirchenkaffee im Hotel Briensee erklangen noch weitere Lieder resp. Zäuerli, die dem Publikum offensichtlich sehr zu gefallen wussten.



Foto von Gabi Dörig

Anschliessend dislozierte die Gruppe sozusagen als Chörliausflug nach Brienz zum Mittagessen. Der strömende Regen tat dem geselligen Teil keinen Abbruch, obwohl danach noch ein Fussmarsch zur Schnitzlerschule angesagt war. Dort empfing der Appenzeller Roman Räss, selbständiger «Schnitzler» und Lehrer an der Schnitzlerschule, die Gruppe zu einem sehr informativen Rundgang und spannenden Erläuterungen zu all den kunsthandwerklichen Holzberufen. Zum Abschluss brachte der gelernte Weissküfer drei Talerbecken, die er neu erstanden hatte und folglich noch eingeweiht werden mussten. Dem kam das Chörli selbstverständlich gerne nach, und so endete der gemütliche Tag in voller Harmonie.

Jodel-Matinée vom 30. November in Münsingen

Die musikalischen Darbietungen zum 1. Advent-Konzert wiesen eine besondere Einmaligkeit auf: alle Stücke, sowohl gesungen als auch gespielt, stammten aus den Federn von Appenzeller Komponisten. Beste Werbung also für unsere Heimat bei den in Scharen eingetroffenen Besuchern.

Ein Rekordaufmarsch von 90 Gästen genoss denn auch sehr aufmerksam und wohlwollend mit Applaus das Konzert des Chörlis, in Abwechslung mit dem vereinseigenen Streichquartett. Zum Leitthema «Stille und Ruhe» flocht Chörli-Tätschmeister Albert Koller passende Kurzlesungen und Gedichte aus dem Appenzellerland ein. Ein gelungener Mix aus Gesang, Musik und Worte fand gemäss zahlreicher Feedbacks sehr guten Anklang beim Publikum. Auch die überschaubare Länge der Veranstaltung von gut 5/4 Stunden fand Anerkennung.

Wie üblich dislozierte das Chörli im Anschluss ins Gasthaus Ochsen zum gemeinsamen Mittagessen. 27 Gäste schlossen sich an und genossen sichtlich die zusätzlichen Lieder und Zäuerli resp. Ruggusseli zum feinen Mittagsmenu. Erst gegen 15 Uhr löste sich die fröhliche und zufriedene Gesellschaft auf, was zeigt,

dass viele Menschen auf der Suche nach Geselligkeit und Gemütlichkeit sind und diesen einen hohen Stellenwert einräumen. Und das kann «appenzellbern» eben bieten!

Hohe Geburtstage September bis Dezember:

90: Frieda Gnehm-Frehner von Zuzwil (9. Oktober)

94: Ruth Rechsteiner von Köniz (27. Dezember)

Langjährige Mitgliedschaften (ab 25 Jahren) von September bis Dezember:

25 Jahre: Göpf Berweger von Biel/Bienne

30 Jahre: Louisa Peterer-Koch von Spiez

35 Jahre: Alfred Krucker von Liebefeld

45 Jahre: Jakob Rutz von Belp und Ernst Schiess von Stettlen

Wir freuen uns an eurer Verbundenheit mit unserem Verein und der teils aktiven Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Wir hoffen, dass wir noch lange auf eure Treue zum Verein zählen dürfen!

Todesfälle

Am 9. September verstarb Willi Rechsteiner von Ostermundigen im 94. Lebensjahr. Er war während 42 Jahren Mitglied in unserm Verein.

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

Eintritt

Wir heissen Sabine Schumacher von Düdingen herzlich willkommen im Verein. Sie ist die Ehefrau von unserm Dirigenten Chläus Manser und wird künftig auch im Chörli mitsingen. Das Chörli freut sich sehr über die Verstärkung.

Austritt

Arnold Oertle von Wiler bei Seedorf hat per Ende Jahr seinen Austritt bekannt gegeben. Er war während 32 Jahren Mitglied unseres Vereins.

Vorstand	Präsident / Website Chörli / Mitgliederverwaltung Finanzen / Anlässe PR / Newsletter Protokoll / Geburtstagsboten	Sven Dörig, Heiligenschwendi Albert Koller, Schwarzenburg Erna Schweizer, Altstätten Christian Lauchenauer, Münsingen Karl Signer, Münsingen
Website		www.appenzellbern.ch
Postadresse		appenzellbern, 3150 Schwarzenburg
Postkonto		30-7760-7 / CH05 0900 0000 3000 7760 7

Appenzeller-Trachten gesucht

Gibt es irgendwo noch Appenzeller-Trachten, die nicht mehr getragen werden und gerne weitergegeben würden? An einer Frauentracht wäre die neue Geigerin in unserer vereinseigenen Streichmusik interessiert. Kontakte nimmt Christian Lauchenauer gerne entgegen (christian.lauchenauer@bluewin.ch oder Tel. 079 469 11 94).